



MATERIAL & WERKZEUG CHECKLISTE

RAHMENDÜBEL

PANEELE

UNTERKONSTRUKTION

SCHRAUBEN

BLEISTIFT

HAMMER

SCHRAUBEN

ZOLLSTOCK

HOLZSÄGE

BOHRMASCHINE

AKKUSCHRAUBER

WASSERWAAGE



SCHRITT 1

Befestigen Sie auf Ihrer Wunschfläche eine Konterlattung im Abstand von ca. 30-40 cm.

Achten Sie auf eine gerade Oberfläche.



SCHRITT 2

Überprüfen Sie die Abstände der Lattung und vergewissern Sie sich über die entsprechend richtige Befestigung an die jeweilige Wand.



SCHRITT 3

Mit Hilfe einer Wasserwaage die ersten beiden Reihen montieren.



SCHRITT 4

Schauen Sie sich aus einem Abstand von 2-4 m die Oberflächenstruktur und Farbe an. Gegebenenfalls tauschen Sie Bretter in Ihre Wunschfarbe aus.

Legen Sie Schrauben und Akkuschauber bereit.



SCHRITT 5

Schrauben Sie an der inneren Nutwanne die Bretter an die Konterlattung. Die sollte dann vom darauffolgenden Brett überdeckt werden.

Wahlweise können Sie Bretter in der Nut auch tackern.



SCHRITT 6

Es reicht aus jeweils jede 3. Reihe an die Konterlattung zu befestigen



SCHRITT 7

Korrigieren Sie die Lage der Bretter mit einem Holzklötz und Hammer nach. Die Bretter sollten fest zusammenpassen. Schieben Sie die Bretter fest zusammen sodaß keine offene Fugen mehr sichtbar sind.

Die Feder ist in der jeweiligen Oberflächenfarbe gebeizt.



SCHRITT 8

Lassen Sie zu den angrenzenden Wänden jeweils 8-10 mm Abstand. Das Holz sollte beim Ausgleich der Feuchte arbeiten können.